

Historie der Working Equitation (WE) in Deutschland

Zu Jahresbeginn 2008 wurde die WE in Deutschland durch Stefan Baumgartner und Rolf Janzen bekanntgemacht. Interessierte beteiligten sich unter dem Dach der „Bentaiga Trophy“ an der Verbreitung und der Umsetzung des Working Equitation Gedankens. Die Firma Bentaiga, vertreten durch Annette Bolte-Baumgartner, schloss sich dem Weltverband der World Association for Working Equitation (WAVE) als deutscher Repräsentant der WE an.

Im Spätjahr 2009 schuf die „Bentaiga Trophy“, repräsentiert durch Stefan Baumgartner und Annette Bolte-Baumgartner, zur Unterstützung und als operatives Organ den Arbeitskreis Working Equitation Deutschland (AWED).

Im November 2010 übernahm der AWED die Verantwortung für die WE Deutschland und der Bentaiga Trophy. Vertragspartner der WAVE blieb die Fa. Bentaiga. Mitglieder des AWED waren Rolf Janzen, Dorothee Skiba, Gernot Weber, Thomas Türmer und Roland Kunze.

Im Januar 2012 verließen Dorothee Skiba, Roland Kunze und Rolf Janzen den AWED.

Im Oktober 2012 wurde der WED e. V. gegründet.

Im Februar 2013 wurde der WED e. V. offizieller Partner der WAVE.

Interessierte finden unter eine detaillierte Zusammenfassung der Entwicklung der WE Deutschland.

2008

- Januar: Initiation der Working Equitation (WE) durch Stefan Baumgartner und Rolf Janzen.
- Juni: Erstes WE-Turnier „Bentaiga Trophy“ in Deutschland in Pullman City, Eging am See.
Veranstalter: Bentaiga, Organisation: Rolf Janzen, Sponsor: Roland Kunze.
- Sommer: Mitgliedschaft von Bentaiga bei der WAVE (World Association for Working Equitation), vertreten durch Annette Bolte-Baumgartner.
- September: Zweites WE-Turnier „Bentaiga Trophy“ in Pullman City, Hasselfelde/ Harz.
Veranstalter: Bentaiga, Organisation: Rolf Janzen
Festlegung des deutschen Teams für die Europameisterschaft der WE, veranstaltet von der WAVE in Sardinien vom 10. bis 12. Oktober 2008.
Reiter: Thomas Türmer, Gernot Weber, Roland Heiß, Bettina Strahlhuber, Rolf Janzen,
Trainer: Manolo Oliva, Mannschaftsführer: Roland Kunze
- Oktober: Teilnahme an der EM in Sardinien, deutsches Team gewinnt Bronze

2009

- Juni: Drittes WE-Turnier „Bentaiga Trophy“ in Pullman City, Veranstalter: Bentaiga, Organisation: Rolf Janzen.
Teilnahme an der EM in Porte de Luna wird wegen zu kurzfristiger Terminierung abgesagt.
- September: Viertes WE-Turnier „Bentaiga Trophy“ in Pullman City, Veranstalter: Bentaiga, Organisation: Rolf Janzen.
Eugen Kuni wird von der „Bentaiga Trophy“ zum nationalen Richter der WE ernannt.
- Oktober: Bei einer Sitzung des Bentaiga Trophy Teams wird auf Wunsch von Stefan Baumgartner, der gesundheitsbedingt kürzer treten will, der Arbeitskreis Working Equitation Deutschland (AWED) als operatives Organ der Bentaiga Trophy geschaffen.
Mitglieder: Rolf Janzen, Roland Kunze, Dorothee Skiba, Thomas Türmer

2010

Ab 2010 keine „Bentaiga Trophy“ Turniere mehr, dafür erste größere Turniere auf dem Lengelshof in Ratingen bei Sylvia und Fritz Krümmel, im Pferdeland Kreut in Monheim bei Ilka und Markus Skiba und in Mainleus bei Gernot Weber und Anna Guganava.

Bentaiga, vertreten durch Annette Bolte-Baumgartner, bleibt Partner des WAVE.

- August: WE-Turnier in Reichersdorf bei Wien als Sichtungsturnier für die WM 2010 in Citta di Castello, Italien.
Reiter: Bettina Strahlhuber, Rolf Janzen, Mihai Maldea, Thomas Türmer
Trainer: Manolo Oliva, Mannschaftsführer: Roland Kunze
- September: Europameisterschaft WE in Citta di Castello. Deutsches Team nach Speedtrail noch auf Platz 2, durch Pech bei den Rindern am Ende 4. Platz. Bettina Strahlhuber beste Amazone.
Eugen Kuni wird vom WAVE zum internationalen Richter ernannt.
- Oktober: Stefan Baumgartner gibt seine Verantwortung für die WE Deutschland an den AWED ab. Die Firma Bentaiga und Annette Bolte-Baumgartner ziehen sich zurück.
Mitglieder des AWED: Dorothee Skiba, Rolf Janzen, Thomas Türmer, Gernot Weber, Roland Kunze, assoziiertes Mitglied Nicola Danner

2011

- Januar: Der AWED tritt erstmals als Nachfolger der Firma Bentaiga als Verantwortlicher für das offizielle Regelwerk für die Reitweise Deutschland auf.
- Februar: Richterkurs national in Buchlohe mit Claudia Matos, Chefrichterin der WAVE.
Teilnehmer: Eugen Kuni, Lothar Vriesen, Dorothee Skiba und Nicola Danner
- März: Roland Kunze wird zum Sekretär der Generalversammlung der WAVE gewählt.
Lothar Vriesen wird von der WAVE zum internationalen Richter der WE ernannt.

- April – Juli: „Bentaiga Trophy Turniere“ heißen jetzt „Master Turniere“.
Turniere in Ratingen, Mainleus, Monheim, Buchlohe und diverse kleinere Turniere finden im Laufe des Frühjahrs und Sommers statt.
- August: Internationales WE-Turnier in Wien „Magna Racino“ dient als Sichtungsturnier für die WM in Lyon/ Frankreich.
Reiter: Rolf Janzen, Bettina Strahlhuber, Gernot Weber, Mihai Maldea
Trainer: Manolo Olivo, Mannschaftsführer: Roland Kunze
- Oktober: Teilnahme an der WM in Lyon/ Frankreich.
Mihai Maldea: 2. Platz Speedtrail, Rolf Janzen: 3. Platz Speedtrail, Team: Bronzemedaille
Erstes Treffen des AWED (vertreten durch Nicola Danner und Roland Kunze) in Warendorf mit Vertretern der FN (Generalsekretär Sönke Lauterbach, Leiter Breitensport Thomas Ungruhe).
- November: AWED (vertreten durch Nicola Danner und Roland Kunze) präsentieren die WE bei der Jahresversammlung der Landesvertreter der FM in Bad Segeberg.

2012

- Januar: Nach einem Treffen des AWED am 07.01.2012 ziehen sich Nicola Danner, Dorothee Skiba, Rolf Janzen und Roland Kunze aus der Verantwortlichkeit für den AWED zurück. Grund dafür sind Meinungsverschiedenheiten in der zukünftigen Strukturierung der WE im speziellen bezüglich einer Vereinsgründung und der Positionierung gegenüber der FN.
Stefan Baumgartner, Thomas Türmer und Gernot Weber übernehmen nunmehr die Verantwortung für den AWED.
- April – Juli: Masterclass Turniere finden unter Leitung des AWED in Ratingen und Monheim statt, diverse kleine Turniere mit wachsender Beteiligung finden in ganz Deutschland statt.
- Mai: In München wird das erste Internationale WE-Turnier im Rahmen der Pferd International durchgeführt. Veranstalter: Hippo Veranstaltungs GmbH, Veranstaltungsleitung: Rolf Janzen, Nicola Danner und Roland Kunze.
- August: Bei einem Treffen in München mit Nicola Danner, Bernhard Graf Balestrem, Stefan Baumgartner und Roland Kunze als Teilnehmer wird die Notwendigkeit zur Gründung des WED e. V. besprochen und ein erster Satzungsentwurf an die Teilnehmer verteilt.
- Oktober: 1. Deutsche Meisterschaft in der WE am 27. und 28. Oktober in Ansbach.
Veranstalter: Gernot Weber, Deutsche Meisterin: Katrin Frankenberger.
Zeitgleich findet die Gründungsversammlung des WED e. V. in Ansbach statt.
Der Verein hat 21 Gründungsmitglieder, darunter auch die Vertreter des AWED.
Nicola Danner und Dorothee Skiba werden vom AWED zu nationalen Richterinnen ernannt.

2013

- Februar: Der Verein WED e. V. wird auf der Jahreshauptversammlung des WAWE in Paris offizieller Vertragspartner der WAWE für Deutschland.
- April: Internationaler Richterkurs des WAWE, durchgeführt von WED e. V. auf der Anlage von Rolf Janzen.
Nicola Danner wird von der WAWE zur internationalen Richterin ernannt.
- Mai – August: Diverse WE-Turniere nach dem Reglement des AWED unter anderem in Ratingen, Monheim, Bremerhaven, Pullman City.
- Juli: EM der WE in Livorno/ Italien ohne deutsche Teilnahme durch kurzfristige Terminierung (ursprünglich geplant im September).
- September: 2. Deutsche Meisterschaft in der WE vom 20. bis 22.09.2012 in Borken.
Veranstalter: Roland Heiß in Zusammenarbeit mit dem WED e. V.
Deutscher Meister: Mihai Maldea